



Mit 1,5 Promille zur Vereinsmeisterschaft

Rund um den Förderturm ging es bei der Vereinsmeisterschaft der Laufreunde Bönen nicht um die schnellste Zeit, sondern um die genaueste. Vor dem Start gaben die 38 Teilnehmer eine Zeit an – und versuchten anschließend ohne Uhr dieser so nahe wie möglich zu kommen. „Die geringen Abweichungen sind teilweise schon erstaunlich“, sagte Pres-

sewart Jürgen Korvin. So schaffte es Bettina Reisige-Muhr über zehn Kilometer, sich der geschätzten Zeit bis auf fünf Sekunden zu nähern. Ihre Abweichung lag bei nur 1,5 Promille. Über fünf Kilometer der Männer ging es sogar noch enger zu. Für Mike Kosiol und Lothar Kotulla lag die Differenz bei lediglich zwei Sekunden, was einer Abweichung von

nur einem Promille entspricht. Jochen von Glahn, Vorsitzender der Laufreunde: „Unsere neue Zeitnahme hat Mike Kosiol auf Platz eins gesetzt, weil im Hintergrund nicht nach Sekunden, sondern nach Sekundenbruchteilen gemessen wird. Wir nähern uns den Verhältnissen, wie sie beispielsweise im Bobsport herrschen.“ Mit der Resonanz und dem

Ablauf zeigte sich von Glahn zufrieden. Das neue Zeitsystem des Vereins läuft so stabil, dass Zeitnehmer Jan-Philipp Struck es schaffte, das System zu bedienen und dann noch an den Start zu gehen. Er wurde mit dem Titel bei den 10 km der Männer belohnt (Abweichung 28 Sekunden). Bei den Frauen über 5 km gewann Sabine Schulte (+19).

FOTO: LIESEGANG